

U L T F O R S

Pressemitteilung, 12.10.2016



KUNST UND DIGITALE WELTEN

Präsentationsabend mit Diskussion

Halle der PLATFORM

Mittwoch, 12. Oktober 2016, 19 Uhr

Mit Anika Meier (freie Autorin, für das Monopol Magazin bloggt sie über soziale Medien und Kunst), Tanja Praske (Lehrbeauftragte der LMU München, Kunsthistorikerin, Bloggerin), Dietmar Lupfer (Künstler, Produzent und Kenner der Szene), Mirko Hecktor (Choreograf, DJ und Herausgeber) und Daniel Kluge (Medienkünstler), Patrik Thomas (Videokünstler und Teil des ABOUT REALITY Kollektivs) sowie leo&bjørn (Künstlerduo)

München. Am **Mittwoch, den 12. Oktober** um **19 Uhr** diskutieren in der Halle der PLATFORM Theoretiker_innen, Fachleute, Künstler_innen und Praktiker_innen über die neuen Möglichkeiten und Herausforderungen der Kunst im digitalen Zeitalter.

Die digitale Revolution ist allgegenwärtig. Politik, Wirtschaft und die Gesellschaft(en) werden über den ganzen Globus in ungeheurem Ausmaß und auf rasante Weise von ihr verändert. Apps, Computer, Algorithmen und das Internet sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Auch das weite Feld

der Kunst verändert sich aufgrund der technischen Entwicklungen und Umwälzungen rapide. Durch die neuen Kommunikationskanäle wie Facebook, Instagram und Blogs stehen den Künstler_innen neue Wege offen, um sich darzustellen und auszudrücken. Ungefiltert und an den klassischen Wegen vorbei können sie sich direkt an ihr Publikum wenden und so gezielte Reaktionen hervorrufen. Gleichzeitig benutzen sie die technischen Gegebenheiten, um neue Kunstformen zu entwickeln und neuartige Werke herzustellen. Performances, die nur im Internet stattfinden. Digitale Werke, die ohne „Virtual Reality“ undenkbar wären. Durch die technischen Faktoren ändert sich die Kunst und damit ihre Rezeption ebenso wie die kunstwissenschaftliche Betrachtung.

Diese Themen werden in spannenden Kurzvorträgen und anschaulichen Präsentationen angesprochen und vorgestellt. Während **Anika Meier** über die veränderten Sehgewohnheiten durch Instagram und ihr Projekt *This ain't art school* reden wird, referiert **Tanja Praske** über die Bedeutung und Notwendigkeit einer *digitalen Kunstgeschichte*. **Mirko Hecktor** und **Daniel Kluge** werden ihr Projekt *KI-Ballet* vorstellen und einige Auszüge präsentieren. Das Künstlerduo **leo&bjørn** arbeitet an der Schnittstelle zwischen digitaler und haptischer Kunst und wird seine Arbeiten vorstellen. **Dietmar Lupfer** wird als Künstler und Produzent von seinen neuesten Eindrücken und Produktionen berichten. **Patrik Thomas** beschäftigt sich als Teil des Kollektiv *ABOUT REALITY* intensiv mit virtuellen Räumen und deren Abbilder in der realen Welt und wird dessen aktuelle Ergebnisse präsentieren.

Foto: Alescha T. Birkenholz für PLATFORM

Druckfähiges Bildmaterial finden Sie zum kostenlosen Download unter www.platform-muenchen.de/presse/

Kunst und digitale Welten. Präsentationsabend mit Diskussion

Mittwoch, 12. Oktober 2016, 19 Uhr

Halle der PLATFORM

Halle der PLATFORM

Kistlerhofstraße 70 → Haus 60 → 3. Stock → 81379 München

Öffnungszeiten: Mo-Fr → 10-17 Uhr

U3 Fürstenried → Aidenbachstraße

PLATFORM

Die PLATFORM ist ein Pilotprojekt der Stadt München, finanziert vom Referat für Arbeit und Wirtschaft. Sie bietet Räume für kulturelle Produktion, entwickelt Konzepte für und zusammen mit Akteuren der Kultur- und Kreativwirtschaft und bildet neue Allianzen zwischen Kultur und Wirtschaft.

Das räumliche Zentrum der PLATFORM befindet sich in einer 2000qm großen Etage eines Gebäudes auf einem ehemaligen Industrieareal im Münchner Süden. Im Büro der PLATFORM erarbeiten ein festes Team und jeweils fünf junge Kulturmanager_innen und Kurator_innen Programme und Module für neue kulturelle Arbeitsfelder. Eine Halle für Ausstellungen, Installationen und Veranstaltungen bildet das Entrée. Daran schließt sich ein Studio für internationale Gäste und für Workshops an. In 23 hellen Ateliers arbeiten bildende Künstler_innen und Gestalter_innen der angewandten Künste. Die Ausstellungen und Veranstaltungen in der PLATFORM sind offen, sinnlich und diskursiv. Sie sind die Basis für Austausch und Synergien zwischen Kultur und Öffentlichkeit.

Pressekontakt

PLATFORM

Kistlerhofstraße 70 → Haus 60 → 3. Stock
81379 München

Sophia Plaas

Sophia.plaas@platform-muenchen.de

T: 0049 · 89 · 324 · 9009 · 13

F: 0049 · 89 · 324 · 9009 · 50

www.platform-muenchen.de

www.facebook.com/PLATFORM.munich

PLATFORM gefördert vom Referat für Arbeit und Wirtschaft, in Trägerschaft der Münchner Arbeit gGmbH

Geschäftsführung: Gerhard Scherbaum, Johann Stelzer

Registergericht München, HRB 98967

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Manuel Pretzl

Gefördert durch das **MBQ**
Münchner Beschäftigungs-
und Qualifizierungsprogramm
 Landeshauptstadt
München
Referat für Arbeit
und Wirtschaft